



## Stadtmuseum Sulzbach-Rosenberg

Neustadt 14-16, 92237 Sulzbach-Rosenberg  
Tel. 09661/ 510-290  
[stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de](mailto:stadtmuseum@sulzbach-rosenberg.de)  
[www.suro.city](http://www.suro.city)

### Öffnungszeiten:

Mi-Fr: 9–12 Uhr und 13.30–16.30 Uhr  
Sa, So, feiert.: 13.30–16.30 Uhr, u.n.V.

Eine Ausstellung des Stadtmuseums in Zusammenarbeit  
mit dem Stadtarchiv Sulzbach-Rosenberg



**Die Sonderausstellung ist  
barrierefrei zugänglich!**



Abb. oben: Abbruch der Häuser am Luitpoldplatz nach dem Brand 1822  
(Skizze StadtA, nach einem Original im Stadtmuseum)

Abb. vorne: Comic „Sulzbach 1822“ von Harry Messerschmidt 1999,  
Hg.: Eckhardt Walter



So., **4. September**, 14 Uhr  
Stadtführung:  
„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“  
Siegfried Scholz; Treffpunkt: Löwenbrunnen am  
Luitpoldplatz.  
Ohne Anmeldung; 3.- € pro Person, unter 12 J. frei.

So., **11. September** 2022  
**Tag des offenen Denkmals** (Motto „Spurensuche“)

**Stadtmuseum geöffnet 11 bis 16.30 Uhr**  
Eintritt frei (inkl. Sonderausstellung)  
**11 Uhr Führung** durch die Sonderausstellung (frei)

**14 Uhr** Stadtführung für Familien  
„Stadtbrand: Spurensuche“  
Tanja Weiß; Dauer ca. 90 Minuten  
(Näheres bei der Tourist-Info, Tel. 09661/ 510-110)

Weitere Aktionen in der Stadt unter [www.suro.city](http://www.suro.city)

Mi., **21. September**, 18:30 Uhr (Wdh. vom 30. Juni)  
Führung durch das Museum Alte Hofapotheke:  
„Spuren von Stadtbrand und Wiederaufbau:  
Hofapotheke, Marktplatz und Umgriff“

Sa., **24. September**, 14.30 Uhr,  
Führung durch die Sonderausstellung:  
„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“  
Ohne Anmeldung; 3.- € pro Person, unter 12 J. 2.- €  
(inkl. Eintritt)

So., **25. September**, 14.30 Uhr  
Stadtführung:  
„An einem wasserreichen Ort“  
**Zur Geschichte der Wasserversorgung in Sulzbach**  
Patrizia Zimmermann; Treffpunkt: Auf der Rahm 12  
(Fürstenquelle)  
Ohne Anmeldung; Dauer: 1,5 Stunden, Kosten: 3.- €  
pro Person, unter 12 J. frei.

Mi., **28. September**, 19.30 Uhr (Wdh. vom 7. Juli)  
Vortrag:  
„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“

So., **3. Oktober**, Museum geöffnet 11 bis 16.30 Uhr  
**Finissage zur Sonderausstellung** (Eintritt frei)  
(Programm bei Drucklegung noch offen)

So., **3. Oktober**, 14 Uhr  
Stadtführung für Familien:  
„Stadtbrand: Spurensuche“  
Tanja Weiß; Dauer ca. 90 Minuten  
(Näheres bei der Tourist-Info, Tel. 09661/ 510-110)

Do., **6. Oktober**, 19.30 Uhr  
Vortrag:  
**Stadt- und Marktbrände in der Oberpfalz  
im 19. Jahrhundert**  
Bernhard Fuchs MA, Universität Regensburg, Lehrstuhl  
Geschichte.  
(Ort bei Drucklegung noch offen: Seidelsaal oder  
Stadtmuseum)  
Ohne Anmeldung; Eintritt 3.- €, unter 12 J. frei.

So., **23. Oktober 2022**, 14 Uhr  
Stadtführung:  
„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“  
Siegfried Scholz; Treffpunkt: Löwenbrunnen am  
Luitpoldplatz.  
Ohne Anmeldung; 3.- € pro Person, unter 12 J. frei.

**Führungsangebote für Gruppen**  
(mit Anmeldung, mind. 1 Woche vorher)  
Stand Juli 2022: max. 15 Personen (Änderungen möglich)

**(ab Ende Juli)**  
**Führungen durch die Sonderausstellung**  
Patrizia Zimmermann  
Anmeldung am Stadtmuseum, 35 € zzgl. Eintritt

**(ab 25. Juli 2022)**  
**Führungen durch die Sonderausstellung für  
Schulklassen** (mit Bastelaktion)  
Tanja Weiß; Anmeldung am Stadtmuseum, 4.- € pro Kind  
(inkl. Eintritt, Material), Dauer ca. 1,5 Stunden (oder nach  
Absprache)

Stadtführung:  
„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“  
Siegfried Scholz, Treffpunkt: Löwenbrunnen am  
Luitpoldplatz, 45.- €.  
Anmeldung bei der Tourist-Info (Tel. 09661/ 510-110).

Stadtführung:  
„An einem wasserreichen Ort“  
**Zur Geschichte der Wasserversorgung in Sulzbach**  
Patrizia Zimmermann; Treffpunkt: Auf der Rahm 12  
(Fürstenquelle); 45.- €, Dauer: ca. 1,5 Stunden.  
Anmeldung bei der Tourist-Info (Tel. 09661/ 510-110).

**Änderungen möglich!**

**Weitere Aktionen siehe Internet,  
Stadtmuseum oder Tagespresse**

Sonderausstellung  
10. Juni bis 3. Oktober 2022



Stadtmuseum  
Sulzbach-Rosenberg



## Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822



Löscheimer von 1843;  
Stadtmuseum Inv. Nr. 404

In der Nacht vom 9. zum 10. Juni 1822 wird bei einem verheerenden Stadtbrand der gesamte südliche Teil der heutigen Sulzbacher Altstadt großenteils vernichtet oder schwer beschädigt. Bis dahin hatte die Residenzstadt ihr mittelalterlich geprägtes Aussehen fast unverändert beibehalten. Betroffen war der Bereich südlich der Rosenberger Straße: vom Luitpoldplatz bis zur heutigen Frühlingstraße im

Osten und zur Bachgasse im Süden. Insgesamt 281 Gebäude waren in Mitleidenschaft gezogen oder zerstört worden. Wie durch ein Wunder kam nur ein Mensch ums Leben.

Von einem Feuerwerk östlich vor den Toren der Stadt hatte starker Ostwind eine Rakete in



Hof-Apotheker  
Alois Schiebl, 1821



die Stadt getragen und die von einer längeren Dürreperiode ausgetrockneten Holzdächer im Bühlviertel sofort in Brand gesteckt. Der Turmwächter hatte wohl geschlafen, die Löschgeräte waren vollkommen unzureichend und in sehr schlechtem Zustand. Mehrere Augenzeugenberichte schildern die dramatischen Ereignisse und Folgen der Brandnacht, darunter der von Hof-Apotheker Alois Schiebl, dessen Wohn- und Geschäftshaus auch ein Raub der Flammen wurde.

Der Brand traf Sulzbach in einer wirtschaftlich und politisch schweren Lage: die schlimmsten Nachwirkungen der Napoleonischen Kriege (1792 bis 1815) waren kaum überwunden, da folgte das Hungerjahr 1816. Um die größte Not der vom Brand Betroffenen zu lindern, organisierte der junge Stadtprediger Dr. Gack eine große Hilfsaktion: einen bayernweit verschickten Bittbrief, vom Sulzbacher Drucker und Verleger J. E. von Seidel 80.000mal kostenlos gedruckt. Dennoch brauchte die Stadt lange, um sich von diesem Schicksalsschlag zu erholen.

Nach der Brandkatastrophe beauftragte die Regierung eine Baukommission, einen neuen Baulinienplan zu erstellen. Beim Wiederaufbau nutzte man die Gelegenheit, das Stadtbild zu „bereinigen“: Straßen wurden begradigt und verbreitert, Durchgänge geschaffen, die Stadel an den Stadtrand ausgelagert. So erhielt auch

Feuerspritze von 1880,  
Stadtmuseum Inv. Nr. 657



der Luitpoldplatz sein heutiges Aussehen, indem die der Stadtpfarrkirche gegenüberliegende Häuserzeile um eine Achse nach Süden zurückgeschoben wurde.

Um derartige Katastrophen zukünftig zu verhindern, wies außerdem der Landrichter 1835 die Stadt an, eine neue Feuerordnung auszuarbeiten und alle zwei Jahre zu publizieren. Mit Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Sulzbach 1867 (1873 Rosenberg), verschwindet die darin eingesetzte Pflichtfeuerwehr.

Zahlreiche originale Objekte, Bilder, historische Dokumente und Inszenierungen aus der Zeit vor und nach dem Stadtbrand vermitteln einen lebhaften, anschaulichen Eindruck der damaligen Ereignisse und deren Folgen. Sogar Augenzeuge Schiebl kommt zu Wort. Ein umfangreiches Begleitprogramm vertieft einzelne Aspekte. Eine Publikation ist in Vorbereitung (Stand Juni 2022).



Der Luitpoldplatz wurde durch den Abriss der südlichen Häuserreihe verbreitert, die Neubauten erhielten die damals moderne klassizistische Gestaltung.

## Begleitprogramm

Do., **30. Juni**, 18 Uhr (Wdh. 1. Aug., 21. Sept.)  
Führung durch das Museum Alte Hofapotheke:  
**„Spuren von Stadtbrand und Wiederaufbau: Hofapotheke, Marktplatz und Umgriff“**  
Dr. Markus Lommer; Treffpunkt:  
Vor dem Museum Alte Hofapotheke, Luitpoldplatz 6.  
**Anmeldung** am Stadtmuseum bis 1 Woche vorher!  
Führung inkl. Eintritt: Erw. 5.- €, Kinder/ Jugendl. 3,50 €

Do., **7. Juli**, 19.30 Uhr (Wdh. 28. Sept.)  
Vortrag:  
**„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“**  
Eckhardt Walter; Historische Druckerei Seidel,  
Luitpoldplatz 4  
Dauer ca. 1,5 Std.; Eintritt 3.- €, unter 12 J. frei

Fr., **29. Juli**, 14.30 Uhr,  
Führung durch die Sonderausstellung:  
**„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“**  
Ohne Anmeldung; 3.- € pro Person, unter 12 J. 2.- €  
(inkl. Eintritt)

Mo., **1. August**, 19 Uhr (Wdh. vom 30. Juni)  
Führung durch das Museum Alte Hofapotheke:  
**„Spuren von Stadtbrand und Wiederaufbau: Hofapotheke, Marktplatz und Umgriff“**

So., **7. August**, 14 Uhr  
Stadtführung:  
**„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“**  
Siegfried Scholz; Treffpunkt: Löwenbrunnen am  
Luitpoldplatz.  
Ohne Anmeldung; 3.- € pro Person, unter 12 J. frei

Sa., **27. August**, 14.30 Uhr  
Stadtführung:  
**„An einem wasserreichen Ort“**  
**Zur Geschichte der Wasserversorgung in Sulzbach**  
Patrizia Zimmermann; Treffpunkt: Auf der Rahm 12  
(Fürstenquelle).  
Ohne Anmeldung; Dauer: 1,5 Stunden, 3.- € pro Person,  
unter 12 J. frei

So., **28. August**, 14.30 Uhr,  
Führung durch die Sonderausstellung:  
**„Der große Sulzbacher Stadtbrand von 1822“**  
Ohne Anmeldung; 3.- € pro Person, unter 12 J. 2.- €  
(inkl. Eintritt)